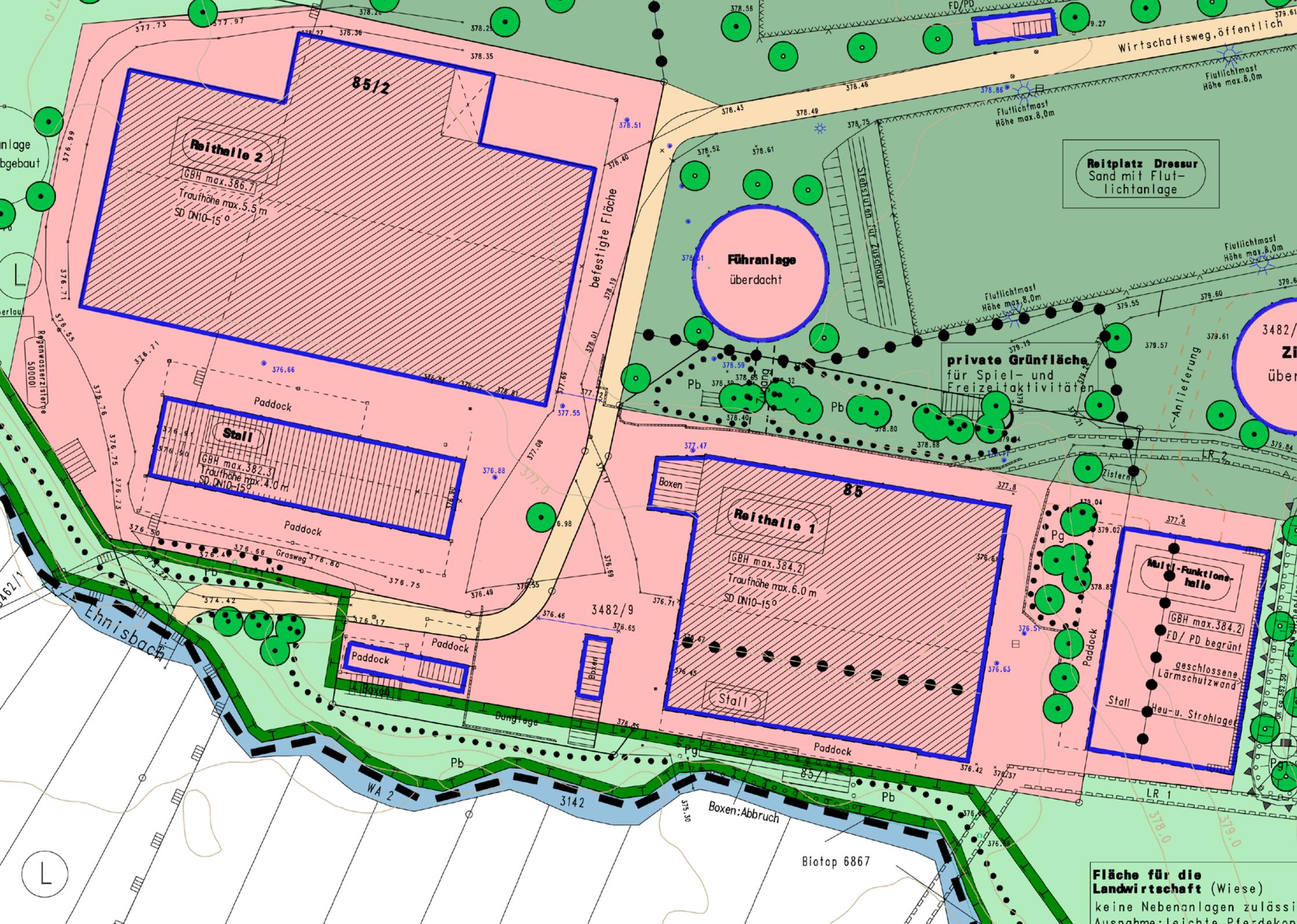




HANS LAMPARTER
FREIER STADTPLANER



Reithalle 2
 GBH max. 386.7
 Traufhöhe max. 5.5 m
 SD DN10-15°

Stall
 GBH max. 382.3
 Traufhöhe max. 4.0 m
 SD DN10-15°

Reithalle 1
 GBH max. 384.2
 Traufhöhe max. 6.0 m
 SD DN10-15°

Multi-Funktionshalle
 GBH max. 384.2
 FD/ PD begrünt
 geschlossene
 Lärmschutzwand
 Stall
 Heu- u. Strohlage

Reitplatz Dressur
 Sand mit Flutlichtanlage

private Grünfläche
 für Spiel- und
 Freizeitaktivitäten

Führanlage
 überdacht

**Fläche für die
 Landwirtschaft (Wiese)**
 keine Nebenanlagen zulässig
 Ausnahme: Leichte Pferdeko...

in Lage
 abgebaut

erlauf

462/1

L

Wirtschaftsweg, öffentlich

Flutlichtmast
 Höhe max. 8,0m

Flutlichtmast
 Höhe max. 8,0m

Flutlichtmast
 Höhe max. 8,0m

Flutlichtmast
 Höhe max. 8,0m

3482/
 Zi
 über

LR 2

Pg

Paddock



WA
GRZ 0,4 a abweichend
gemäß Planeinschrieb

GbH
EFH
örtliche Bauvorschriften:
FD - Ausnahme Baudenkmale
Siechenhaus und Kapelle = SD

Stuttgarter Straße

Neckar

Siechenhaus
SD
EFH 274,62
FH 290,06

Kapelle D
SD
EFH 276,11
FH 285,68

Z=III+D
GbH 289,5
EFH 277,1 ± 0,2

Z=IV+D
FD
GbH 292,5
EFH 277,5 ± 0,2

Z=IV+D
FD
GbH 292,5
EFH 277,5 ± 0,2

Z=V+D
FD
GbH 292,5
EFH 277,5 ± 0,2

Z=III
FD

Z=III
FD
GbH 287,5
EFH 277,7 ± 0,2

Z=III
FD
718

Z=V+D
FD
GbH 296,5
EFH 278,0 ± 0,5

B 313

chtliche Festsetzungen
Planeinschrieb

BHW = 275,85
Systemschnitt

Zugang zum Fluss

Geh- und Radweg

Mauer

66

66/1

Anlage

Treppe

714/1

21

21

273,6

273,7

273,9

274,5

274,4

274,3

274,2

274,2

274,2

274,2

274,1

274,1

274,1

274,1

274,1

274,1

273,7

273,7

273,7

274,2

274,4

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

273,7

273,7

273,7

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,3

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0

274,0



Stadt Ebingen (Donau)
 Städtebaulicher
 Realisierungswettbewerb

"ROSENGARTEN"

Übersichtsplan

Städtebaulicher Realisierungswettbewerb „Rosengarten“ (2003)

Beurteilung der Jury (Auszug)

Tarnzahl 1052

Der Entwurf zeichnet sich durch ein aufgelockertes, organisches Konzept aus, das gewisse Anlehnung an die Gartenstadt-Idee aufweist. Das Erschließungsgerüst ist an sich stimmig, es bietet bereits bei den ersten Bauabschnitten ein funktionstüchtiges System, sowie eine klare Hierarchie der verschiedenen Straßenfunktionstypen. Die Heufelder Straße bleibt als historische Linie weitgehend erhalten, positiv ist die frühzeitig mögliche Aktivierung der Anschlussstelle Ulmer Straße. Die Linienführung der Straßen lassen interessante, abwechslungsreiche Straßenräume erwarten.

(...)

Die Bauabschnitte sind sinnvoll von der Stadt ausgehend von West nach Ost entwickelt, und können auch problemlos bei längerem Bestand des Schweinemastbetriebes realisiert werden. Eine weitere Qualität ist darin zu sehen, dass diese Bauabschnitte durch geschickte Taktung auch ohne Lärmschutz an der B311 alt auskommen können.



Städtebaulicher Realisierungswettbewerb „Rosengarten“ (2003)



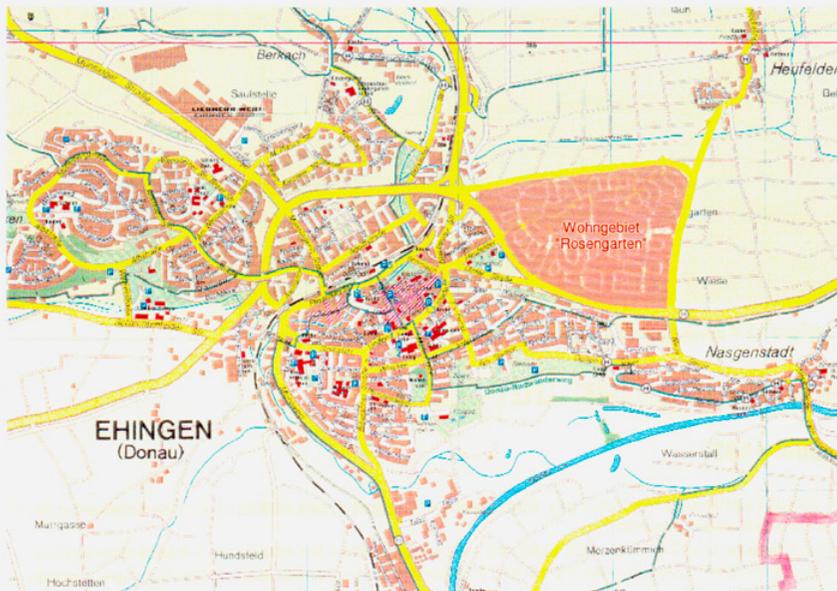
EHINGEN (DONAU)
Große Kreisstadt

21 03 56

Seite 1

Städtebaulicher Realisierungswettbewerb

"ROSENGARTEN"



44 Teilnehmer
Entscheidung der Jury unter Vorsitz von Prof. Klaus Humpert
am 15.02.2003

1. PREIS Hans Lamparter, Freier Stadtplaner



EHINGEN (DONAU)
Große Kreisstadt

Stadt Ehingen (Donau) · Postfach 1451 · 89574 Ehingen (Donau)

Herrn
Hans Lamparter
Freier Stadtplaner
Egelsbergstraße 65

73235 Weilheim/Teck

Stadtbauamt
Abteilung Planung
Herr Fiesel
Telefon: 07391/503-1 58
Telefax: 07391/503-41 58
AZ: 60 fie/wdb
E-mail: h.fiesel@ehingen.de

18.02.2003

STÄDTEBAULICHER REALISIERUNGSWETTBEWERB ROSENGARTEN Ergebnis der Preisgerichtssitzung

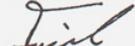
Sehr geehrter Herr Lamparter,

das Preisgericht zum Wettbewerb 'Rosengarten' hat Sie mit dem 1. Preis bedacht.

In der Anlage geht Ihnen das Protokoll der Preisgerichtssitzung zu.

Wir gratulieren Ihnen recht herzlich zum 1. Preis und bedanken uns für die Teilnahme an unserem Wettbewerb und die Abgabe Ihrer ausgezeichneten Arbeit.

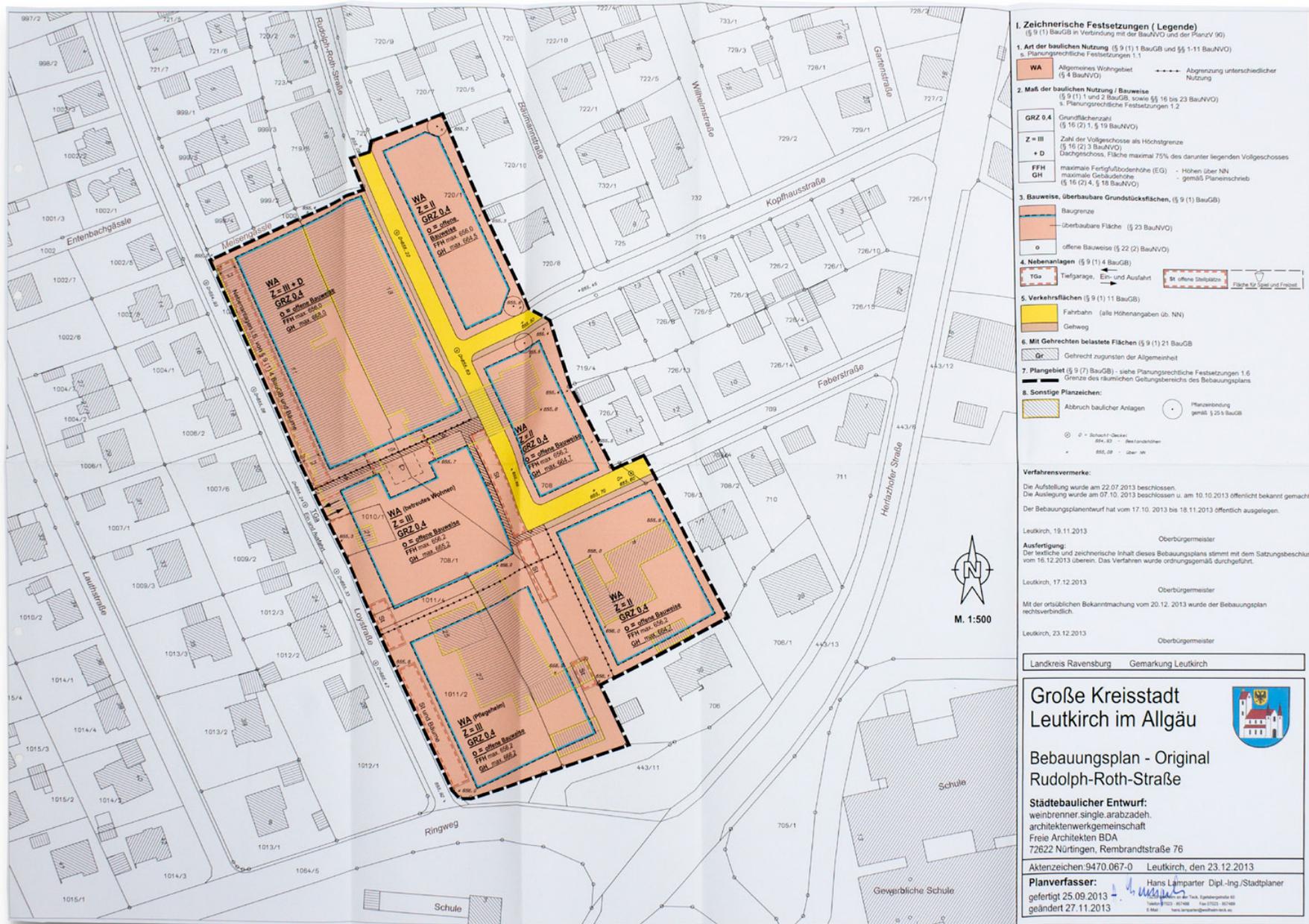
Mit freundlichen Grüßen


Fiesel

Anlage

Hausadresse: Marktplatz 1 · 89584 Ehingen (Donau)
Internet: <http://www.ehingen.de>
Sprechstunden: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Konten der Stadtkasse Ehingen (Donau):
Sparkasse Ehingen (BLZ 630500 00) Kto. 9300134
Ehinger Volksbank (BLZ 630910 10) Kto. 800829008
Landes Girokasse Ehingen (BLZ 630501 01) Kto. 4450900
Raiffeisenbank Ehingen (BLZ 800893 46) Kto. 551075007



I. Zeichnerische Festsetzungen (Legende)
 (§ 9 (1) BauGB in Verbindung mit der BauNVO und der PlanV (90))
 = Planungsrechtliche Festsetzungen 1.1

1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB und §§ 1-11 BauNVO)
 = Planungsrechtliche Festsetzungen 1.1

WA Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO) - - - - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

2. Maß der baulichen Nutzung / Bauweise (§ 9 (1) 1 und 2 BauGB, sowie §§ 16 bis 23 BauNVO)
 = Planungsrechtliche Festsetzungen 1.2

GRZ 0.4 Grundflächenzahl (§ 16 (2) 1, § 19 BauNVO)
Z = III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (§ 16 (2) 3 BauNVO)
+ D Dachgeschoss, Fläche maximal 75% des darunter liegenden Vollgeschosses
FFH maximale Fertigfußbodenhöhe (EG) - Höhen über NN (§ 15 (2) 4, § 19 BauNVO)
GH maximale Gebäuhöhe - gemäß Planschrieb

3. Bauweise, überbaubare Grundstücksflächen (§ 9 (1) BauGB)

— Baugrenze
 — überbaubare Fläche (§ 23 BauNVO)
 o offene Bauweise (§ 22 (2) BauNVO)

4. Nebenanlagen (§ 9 (1) 4 BauGB)

TGA Tiefgarage, Ein- und Ausfahrt St offene Stellplätze Fläche für Spiel und Freizeit

5. Verkehrsflächen (§ 9 (1) 11 BauGB)

Fahrbahn (alle Höhenangaben üb. NN)
 Gehweg

6. Mit Gehrechten belastete Flächen (§ 9 (1) 21 BauGB)

Gr Gehrecht zugunsten der Allgemeinheit

7. Plangebiet (§ 9 (7) BauGB) - siehe Planungsrechtliche Festsetzungen 1.6
 = Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

8. Sonstige Planzeichen:

Abbruch baulicher Anlagen Planverbindungen gemäß § 25 BauGB

o = Schacht-Überbau
 654, 653 = Bestandshöhen
 655, 656 = über NN

Verfahrensvermerke:
 Die Aufstellung wurde am 22.07.2013 beschlossen.
 Die Auslegung wurde am 07.10.2013 beschlossen u. am 10.10.2013 öffentlich bekannt gemacht.
 Der Bebauungsplanentwurf hat vom 17.10.2013 bis 18.11.2013 öffentlich ausliegen.

Leutkirch, 19.11.2013 Oberbürgermeister
 Die rechtliche und zeichnerische Inhalt dieses Bebauungsplans stimmt mit dem Satzungsbeschluss vom 16.12.2013 überein. Das Verfahren wurde ordnungsgemäß durchgeführt.

Leutkirch, 17.12.2013 Oberbürgermeister
 Mit der ortsüblichen Bekanntmachung vom 20.12.2013 wurde der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Leutkirch, 23.12.2013 Oberbürgermeister

Landkreis Ravensburg Gemarkung Leutkirch

Große Kreisstadt Leutkirch im Allgäu

Bebauungsplan - Original Rudolph-Roth-Strasse

Städtebaulicher Entwurf:
 weinrenner single arabzadeh,
 architektenwerkgemeinschaft
 Freie Architekten BDA
 72622 Nürtingen, Rembrandtstraße 76

Aktenzeichen: 9470.067-0 Leutkirch, den 23.12.2013

Planverfasser: Hans Lamparter Dipl.-Ing./Stadtplaner
 gefertigt 25.09.2013
 geändert 27.11.2013

Bebauungsplan Rudolph-Roth-Strasse, Leutkirch (2013)

**Bebauungsplan
Rudolph-Roth-Straße, Leutkirch
Original**



Bebauungsplan Rudolph-Roth-Straße, Leutkirch (2013)



Im April 2015 kann ich 50-jähriges Jubiläum feiern:
1965 erfolgte die Gründung meines Büros mit den Schwerpunkten
Bauleitplanung, Bodenordnung, Vermessung ...

Eintrag als Freier Stadtplaner 1995 (Arch.-Kammer Ba.-Wü. Nr. 54348)
Schwerpunkte Stadtplanung, Dorfentwicklung, Nachverdichtung ...
Bereiche und Aufgaben, die ich nach wie vor mit großem Interesse und
mit Freude bearbeite.

HANS LAMPARTER

FREIER STADTPLANER

Egelsberg 65
73235 Weilheim an der Teck
hans.lamparter@weilheim-teck.eu

Telefon 07023 - 95 74 88
Fax 07023 - 95 74 89
Mobil 01717 - 46 96 00